

## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	10.04.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen  
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage  
nach § 4 der Geschäftsord-  
nung

Stellungnahme zu einem  
Antrag nach § 3 der Ge-  
schäftsordnung

### Anmeldungen an weiterführenden Schulen

Frau Wittsack-Junge bittet in der Sitzung am 24.01.2007 um Informationen zum Anmeldeverfahren an Gesamtschulen.

Hierzu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Inwieweit wirkt sich die durch die Verkürzung der Schulzeit bis zum Abitur ergebende gestiegene Leistungsanforderung auf das Anmeldeverfahren in den Gesamtschulen aus? Haben die Quoten für die Gesamtschulen weiter Bestand? Welche Möglichkeiten gibt es in die Klassen 5 und 6 der Gesamtschulen zu wechseln?

Antwort:

In der Gesamtschule in Köln-Chorweiler haben sich für das Schuljahr 2008/2009 insgesamt 374 Kölner Schüler angemeldet. 232 wurden aufgenommen, 143 Schüler erhielten aus Kapazitätsgründen eine Ablehnung.

Zum Schuljahr 2007/2008 wurden von ca. 400 angemeldeten Schülern ca. 220 angenommen. Die Zahlen sind demnach rückläufig, Die Anwendung der Quoten regelt die Verwaltungsvorschrift zur Verordnung über die Ausbildung und die Abschlussprüfung in der Sekundarstufe I; sie sind unverändert. Demnach haben die Gesamtschulen zu beachten, dass Schüler und Schülerinnen unterschiedlicher Leistungsfähigkeit (Leistungsheterogenität) aufgenommen werden. Dies bedeutet, jeweils ein Drittel der aufzunehmenden Schüler haben über eine gymnasiale, Realschul- und Hauptschulempfehlung zu verfügen

Eine verstärkte Nachfrage von Eltern nach einem Schulwechsel in die Gesamtschule ist der Schulverwaltung nicht bekannt, da sich Anfragen direkt an die Schule bzw. die Bezirksregierung richten würden.

Die Ausbildungs- und Prüfungsordnung Sekundarstufe I sieht einen Wechsel aus der Hauptschule, Realschule oder dem Gymnasium in die Gesamtschule in der Klasse 6 nicht vor.

